







Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 13.03.1999 07:30 VORMITTAG		Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 13.03.1999 07:30 NACHMITTAG		Tendenz für morgen  gleichbleibend
				
WAS? - Problem	WO? - Gefahrenstellen	WAS? - Problem	WO? - Gefahrenstellen	Allg. Stufe Tirol 

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Samstag, den 13. März 1999

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist überwiegend mäßig.

Gefahrenstellen bilden vor allem schattseitige Steilhänge oberhalb von etwa 2000. Durch den schlechteren Schneedeckenaufbau sind hier noch einzelne, störanfällige Schneebretter vorhanden.

Ab dem späten Vormittag steigt die Lawinengefahr an und ist verbreitet als erheblich einzustufen. Vor allem an stark besonnten Hängen ist dann mit Selbstauslösungen auch großer Lawinen zu rechnen, die auch bis zum Grund abgehen können.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Sonneneinstrahlung und Tageserwärmung sowie die nächtliche Ausstrahlung sorgten für eine weitere Setzung und Verfestigung der Schneedecke.

Während die Schneedecke in hochalpinen schattseitigen Lagen noch trocken ist, führt sonnseitig die zunehmende Durchfeuchtung zu einem Festigkeitsverlust.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Über Mitteleuropa liegt ein Hoch. Die Alpen befinden sich in sehr trockener Luft, die sich nur wenig bewegt. Am Sonntag nähert sich aus Westen das Wolkenband einer schwachen Störung, die die Alpennordseite in der Nacht auf Montag erreichen wird.

Der heutige Tag wird in ganz Tirol ausgesprochen sonnig. Es weht nur schwacher Wind aus West bis Süd. Die Temperaturen in 2000m liegen zwischen 0 und +4 Grad, in 3000m zwischen -5 und -3 Grad.

TENDENZ

-
-